

Einarbeitungszeit - bewusst viele Klassen

Beitrag von „Kiggle“ vom 16. Oktober 2018 15:08

Hallo,

warum sollte man sich nicht wehren?

Ich wurde ja an meiner Ref-Schule übernommen und habe mit den Bereichsleitungen gesprochen, da habe ich deutlich gesagt, was ich mir wünsche und was ich leisten kann.

Nun hatte ich meinen Stundenplan vor den Ferien bekommen und an einem Tag 10 Stunden - geht natürlich nicht. Direkt hin zur Stundenplanung und das wurde auch direkt geändert.

Es ist alles eine Frage, wie man die Sache anpackt, sprechenden Menschen kann geholfen werden.

Ich habe sogar eine Kopplung im Stundenplan, worüber ich mich sehr freue, das gibt Entlastung.

Außerdem einige Parallelklassen, das wird aber nach Möglichkeit häufig so gemacht. Dadurch, dass ich an meiner Ref-Schule bleibe habe ich nun auch Jahrgänge/Fächer, die ich letztes Jahr auch hatte, da kann ich also auch schon auf Material zurückgreifen.

"Fachfremd" muss ich aber auch 4 Stunden unterrichten. Und in Elektrotechnik mich in einen komplett neuen Bereich einarbeiten (Kommunikation/Nachrichtentechnik), den ich auch nicht wirklich an der Uni hatte. Aber da habe ich tolle Unterstützung von den Kollegen.

Viele Grüße